FLINC

Medienmitteilung
Zürich, 04.04.2024

FLINC
DAS COMPACT BIKE, DAS AUCH CARGO KANN

Inspiriert von E.T. lanciert das Zürcher Velo-Start-up von Markus Freitag am 04.04.2024 ein neues Velo für den urbanen Alltag: Das FLINC ist so wendig und belastbar wie ein BMX- und so beladbar wie ein mittelgrosses Lasten-Velo. Dies macht das FLINC zum Velo für alle, die kein Cargo Bike wollen, aber immer mal wieder eins brauchen.

FLINC inspiriert von E.T. . Photo Credits: Philip Frowein

Wenn es nach FLINC geht, hat das perfekte Alltags-Bike so wenig wie nötig und kann so viel wie möglich. Es braucht wenig Platz, kurvt wendig und sicher durch die Stadt – und wenn es mal etwas Grösseres zu transportieren gibt, lässt es sich ganz einfach beladen.

E.T. NACHHAUSE PEDALIEREN

Diese Erkenntnis trägt und pedalt Markus Freitag, der Gründer der Zürcher 2-Frau-und-1-Mann-Firma FLINC, schon ziemlich lange mit sich herum. Seit er 1982 im Kino Steven Spielbergs

Klassiker E.T. gesehen hat, ist er überzeugt, dass es für das perfekte, urbane Fortbewegungs- und Transportmittel nicht viel mehr braucht als ein BMX-Velo mit einer Plastikkiste über dem Vorderrad.

EINES FÜR FAST ALLES

In den Jahren danach hat er sich stets geweigert, das Autofahren zu lernen und stattdessen lieber verschiedene Velos für die verschiedensten Anforderungen an Transportkapazität und Geländegängigkeit angeschafft. Doch wenn am Morgen das Falt-Velo das Richtige ist, hat am Nachmittag bestimmt noch das Altglas im Atelier gewartet. Umgekehrt macht die Fahrt abends mit dem leeren Cargo Bike auch nicht wirklich Spass. So war es vor drei Jahren an der Zeit, dass der extraterrestrische Traum vom wendigen, kompakten BMX mit der Transportbox endlich urbane Velo-Realität wird.

DAS HEIMLICHE CARGO BIKE

Einige Prototypen und unzählige Testkilometer später ist es so weit: Das FLINC fährt sich – wie sein Name verspricht – flink und wendig auf 20-Zoll Rädern durch die Stadt oder auch mal Überland und braucht im Keller oder in der S-Bahn wenig Platz. Und wenn's was zu transportieren gibt, wird das FLINC dank dem eigens auf den Diamantrahmen aus Chrom-Molybdän-Stahl geschneiderten Alu-Frontrack, einem einfachen Adaptersystem für Kisten und Boxen sowie einigen strategisch platzierten Befestigungsknöpfen zum ausgewachsenen Cargo Bike.

LANG ROLLE DAS FLINC

Damit das FLINC von möglichst vielen, möglichst viel und ganz lange gebraucht werden kann, setzen die Zürcher Velomachenden auf langlebige und wartungsarme Komponenten und ein offenes Cargo-System: Dank den über Rack und Rahmen verteilten Pins, die als Andockstellen für Schlaufen und Schlingen dienen, sowie einem eigens entwickelter Adapter für die meisten, handelsüblichen Kunststoffboxen, erhalten die FLINC-User*innen unendlich viele Möglichkeiten für all ihre individuellen, urbanen oder extraterrestrischen Transportbedürfnisse.

Das FLINC gibt es in drei Grössen und nur einer Farbe, die dafür je nach Lichteinstrahlung immer anders blau, grau oder silbern schimmert, in der FLINC Garage in Zürich sowie bei immer mehr Händlern.

Launch: 04.04.2024

Preis: CHF 3300.-

Adresse: FLINC AG
Zentralstrasse 37
8003 Zürich

www.flinccycles.com

hello@flinccycles.com

+41 78 218 03 17